



## Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes gemäß §§ 1 Abs. 3, 2 Abs. 2 LGastG

Nach dem neuen Landesgaststättengesetz (LGastG), welches seit 01.01.2026 in Kraft ist, ist für den Betrieb eines vorübergehenden Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass **keine Gestattung** mehr notwendig. Es genügt diese **Anzeige**.

### Das Wichtigste in Kürze:

- ! Die Anzeigepflicht gilt grundsätzlich für jeden (auch wenn nur Speisen oder alkoholfreie Getränke angeboten werden).
- ! Für Vereine gilt die Anzeigepflicht jedoch nur, wenn diese alkoholische Getränke anbieten.
- ! Die Anzeige muss spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn vollständig ausgefüllt bei der Behörde eingegangen sein. **Geht die Anzeige verspätet ein, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.**

### Personalien des Anzeigepflichtigen:

Name bzw. Firmen- oder Vereinsname	
Name, Vorname	
Anschrift Kontaktdaten	

### Veranstaltung:

Anlass der Veranstaltung	
Datum und Dauer der Veranstaltung	Tag, Datum: _____ Uhrzeit: von            Uhr bis            Uhr
Veranstaltungsort	
Alkoholische Getränke	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Abgabe folgender Speisen	

### Persönliche Angaben

Ansprechpartner mit Handy-Nummer während der Veranstaltung	
Wird ein Festzelt errichtet?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Erwartete Besucherzahl	

Hiermit wird versichert, dass alle Angaben nach bestem Wissen und wahrheitsgemäß gemacht sind und bekannt ist, dass die Veranstaltung untersagt werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift Antragsteller)

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift Verwaltung)

